DAS GESETZ DER GESCHLOSSENEN BLUTKREISE

(KONFLUENZGESETZ)

ALS GRUNDGESETZ DER STAMMES-, RASSEN- UND VOLKSENTWICKLUNG

Ein neuer Beitrag
zur exakten Vererbungs- und Bevölkerungslehre
sowie zur biologischen Rechtslehre

Inst. f. Wirtschaftswissenschaft
BIBLIOTHEK
Universität Frankfurt

VON

DR. ARNOLD PÖSCHL

ord. Universitätsprofessor in Graz
korr. Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Wien
Studienleiter der Verwaltungsakademie in Graz

MCMXLIII

NS.-GAUVERLAG STEIERMARK

1943

INHALT

Seite

VORWORT 1

EINLEITUNG 13

Die Aufgabe 13

ERSTER ABSCHNITT 29

Die Grundlagen 29

I. Das Abstammungsproblem im allgemeinen 29

II. Verwandtschaftsverhältnisse 45

III. Erbanlagen. Erscheinungs- und Erbbild. Lebensbild 60

IV. Das Ahnen- (Aszendenten-) und Nachkommen- (Deszendenten-) Problem. Anordnung und Zahl der Vorfahren und Nachfahren. Allgemeines 77

ZWEITER ABSCHNITT 90

Die exakte Lösung des Ahnen-Nachkommen-Problems 90

Der wirkliche Entwicklungsverlauf 90

Das Konfluenzgesetz 90

I. Das Ahnensystem des einzelnen 90

Allgemeine Grenzbestimmung des Ahnenverlustes 94

II. Genaue Berechnung des Ahnenverlustes 94

A. Unzureichende Annahmen 94

B. Fortsetzung. Die einzig mögliche Annahme und daher die richtige Lösung . . . 110

III. Der wirkliche Aufbau des Ahnensystems 118

IV. Das Blutstromsystem der geschlossenen (Blut)kreise 127

V. Zusammenhänge und wechselseitige Beziehungen der Einzelahnensysteme. Tatsächlicher Gesamtverlauf der Entwicklung. Das Deszendentenproblem 135

DRITTER ABSCHNITT 145

Überprüfung des Konfluenzgesetzes an der Erfahrung. Verlauf und Rechtsgrundlagen der tatsächlichen Entwicklung 145

I. Verwandtenehen und sonstige Verwandtenverbindungen im allgemeinen 145

II. Naturvölker und Halbkulturvölker 161

III. Verwandtenehen bei Kulturvölkern 193

IV. Die Auffassung der Indogermanen 212

V. Scheinbare Gegenargumente aus der Erfahrung und ihre Widerlegung 225

Seite

VIERTER ABSCHNITT 234

Die wichtigsten Folgerungen aus dem Konfluenzgesetz 234

I. Richtiggestellte Lehre von der Erbgutverteilung und Fortpflanzung 234

A. Die Hauptfehler der bisherigen Annahmen 234

B. Richtige Grundlegung 242

II. Das Eindringen fremden Blutes 256

III. Das Ahnensystem der Rassenmischlinge 273

IV. Paarungen und Kreuzungen. Außen- und Binnenkreuzungen. Das Problem der Auslese. Reine Linien 281

V. Typenbildungen und Sonderbildungen. Rückschläge und Vorausschläge 296

VI. Die Abstammungsgruppen und ihre Entstehung 307

VII. Die Rassenentstehung und Artbildung 318

VIII. Rasse und Volk. Das Volk als Blutgemeinschaft. Ausblicke und Schlußbetrachtung . . 350